

# Ich hasse didaktische Begründungen

Beitrag von „CKR“ vom 15. April 2008 20:43

Zitat

*Original von Meike.*

An den Nutzen der did. Begründung im Alltag habe ich schon als Ref'in nicht geglaubt.

Das kann man aber auch nicht so stehen lassen, denn du begründest quasi jeden Tag dein Handeln: Du machst dir Gedanken, warum du bestimmte Dinge weglässt (Zeitgründe, zu schwer, unwichtig, etc.) und warum du wie reduzierst (weil die SuS es sonst nicht schnallen) und welche Methode du nimmst (Ich versuche es heute mal mit Rollenspiel, beim letzten mal waren die SuS so gelangweilt). Du schreibst es nur nicht mehr auf und reflektierst es nicht mehr bis ins Detail. Und insgesamt geht alles sehr viel schneller, weil du mehr Erfahrung hast. Im Unterrichtsentwurf zeigst du lediglich, dass du dazu in der Lage bist, dein Handeln zu begründen und dies adäquat schriftlich darstellen kannst.